



Foto: Kristina Schmaglowski

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Kommunalwahlen liegen hinter uns und ein Dankeschön an Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, steht aus. Wir möchten uns an dieser Stelle auf das herzlichste für das Vertrauen bedanken, das Sie uns mit Ihrer Wahlentscheidung am 26. Mai dieses Jahres geschenkt haben. Danke für die insgesamt 1.284 Stimmen auf kommunaler Ebene für die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN. Es sind drei Sitze in der Stadtvertretung, die es ermöglichen, gemeinsam mit Ihnen, unsere schöne Stadt Malchow zukunftsfähig aufzustellen.

Auch über die Stadtgrenzen hinaus ist es notwendig die Interessen unserer Stadt auf der Kreistageebene zu vertreten. Umso mehr freuen wir uns, dass unsere Kandidatin Monika Göpper, dank Ihrer 1.385 Stimmen, diese



*Es ist ein lobenswerter Brauch: Wer was Gutes bekommt, der bedankt sich auch.*

Wilhelm Busch

wichtige Aufgabe übernehmen wird. Sie ist in den Kreistag Mecklenburgische Seenplatte gewählt worden und wird dort als stellvertretende Fraktionsvorsitzende zukünftig tätig sein.

## #HINTER DEN KULISSEN

Wir wollen im Rahmen unserer Möglichkeiten sowohl in unserer Stadt Malchow, als auch in unserem Kreis Mecklenburgische Seenplatte mithelfen, kluge und nachhaltige Entscheidungen zu treffen und dabei bürger-nah handeln. Am 27. Juni wurden in der konstituierenden Sitzung der Stadtvertretung Malchow die Funktionen Ihrer bündnisgrünen Kandidaten festgehalten. Lernen Sie daher Ihre Stadtvertreter und die Funktionen in den Ausschüssen kennen, damit Sie jederzeit wissen, an wen Sie

sich persönlich wenden können. Elektronisch jederzeit an: [grueneovmalchow@posteo.de](mailto:grueneovmalchow@posteo.de).

In der neuen Stadtvertretung werden darüber hinaus als Fraktionsvorsitzender von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Herr Joachim Stein, als stellvertretende Vorsitzende, Frau Monika Göpper sowie Frau Anja Speckin vertreten sein. Darüber hinaus wurde Frau Monika Göpper als 2. Stellvertreterin für das Präsidium neben Herrn Rickert Reeps (Vorsitzender) und Herrn Horst Siggelow (1. Stellvertreter) gewählt.

	AUSSCHÜSSE
<b>MONIKA GÖPPER</b>	Werkausschuss, Aufsichtsrat der WoBau, Wahlprüfungsausschuss
<b>JOACHIM STEIN</b>	Hauptausschuss, Stadtentwicklungsausschuss, Gesellschafterversammlung der WoBau, Amtsausschuss
<b>ANJA SPECKIN</b>	Bildungsausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Gesellschafterversammlung der WoBau
<b>LUTZ WEIDHASE</b>	Stellvertretendes Mitglied im Finanzausschuss
<b>HEIKE STEIN</b>	Finanzausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss
<b>DOMINIQUE SPECKIN</b>	Stellvertretendes Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss

## #AUF EIN WORT

Wir, die neue Fraktion BÜNDNIS 90/ Die GRÜNEN, schauen nach vorne, wollen kluge, nachhaltig wirkende und finanziell machbare Vorschläge einbringen und damit auch andere Stadtvertreter überzeugen, um Mehrheiten zu finden. Dabei wollen wir die Bürgerinnen und Bürger mitnehmen. Wir wollen eine neue Kultur der politischen Meinungsbildung erreichen, denn es geht um unsere Stadt, um unsere gemeinsame Gegenwart und Zukunft. In diesem Sinne lassen Sie uns gemeinsam (be)wirken.



### Politik machen - was bedeutet das für uns?

Wir möchten mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen und ihre Impulse und Meinungen in die Stadtplanung einfließen lassen. Die Stadtplanung vollzieht sich dabei nicht nur um das (Neu)Bauen von Sachanlagegütern, sondern erstreckt sich auch auf inhaltliche Fragestellungen zu den Themen wie Verkehr, Soziales, Infrastruktur und Nachhaltigkeit.

### Was sind die ersten Schritte?

Aus unserer Sicht ist zuerst das Hauptziel unserer Stadt zu definieren. Wohin wollen wir uns entwickeln? Wollen wir den Status Heilbad anstreben oder reicht uns der Titel Luftkurort? Wünschen wir uns neue Alleinstellungsmerkmale oder sind vorhandene weiterzuentwickeln? In öffentlichen Haushalten ist es nicht anders als in einem privaten Haushalt. Wünsche sind auf ihre Realisierbarkeit zu prüfen, zeitlich einzuordnen und stringent zu verfolgen. Grundvoraussetzung ist eine Bestandsanalyse, die sämtliche Ressourcen darlegt – was für uns als aller erstes zu tun gilt.

### Wie kommen wir zusammen?

Mehr Transparenz, Bürgernähe und Bürgerbeteiligung – über das Informieren hinaus ist unser Anliegen. In diesem Sinne wollen wir gemeinsam den **Tag der Demokratie** ehren und uns mit Ihnen austauschen. Merken Sie sich vor:

”

**12. September 2019**

Wann, wo und was – das erfahren Sie zeitnah. Freuen Sie sich jetzt schon auf eine spannende Veranstaltung.



**MONIKA GÖPPER**

52 Jahre, Krankenschwester  
verheiratet, 5 Kinder

*Seit 2015 bin ich im Kreistag, was mir aber gezeigt hat, dass man dort nur eine gute Arbeit leisten kann, wenn man eine stabile Basis in der Heimatstadt hat. Deshalb freue ich mich sehr, dass wir hier nun mit drei Kandidaten/innen in der Stadtvertretung vertreten sind. Hierfür danke ich Ihnen, meine lieben Malchowerinnen und Malchower, recht herzlich. Dass ich Sie nun auch noch weiter im Kreistag vertreten darf, freut mich sehr. Mir ist es wichtig, dass unser Malchow und Umgebung weiter lebenswert bleibt und wird. Dazu steht für mich die Ökologie und Einzeltauglichkeit im Vordergrund. Malchow braucht GRÜN!*



**JOACHIM STEIN**

71 Jahre, Bürgermeister a. D.  
verheiratet, 3 Kinder

*Kontinuierliche Stadtentwicklung, die offen für Neues und Neue ist, das ist das, wofür ich stehe! Malchow ist eine lebenswerte, zukunftsfähige Kleinstadt und bietet für die Stadtentwicklung viele Potenziale. Mein Wunsch war und ist es, Malchow gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern zu entwickeln. Die Enttäuschungen der Jahre 2014/15, die mich zu meinem Rücktritt vom Bürgermeisteramt führten, sehe ich mittlerweile als Zugewinn. Ich konnte als Mensch wieder zu mir finden, vieles überdenken und neue Energie sammeln. Mein Blick ist nun nach vorn gerichtet. Malchow ist meine Heimatstadt und sie motiviert mich, mein Wissen, meine Erfahrungen und mein Engagement erneut für sie und neue Visionen einzusetzen.*



**ANJA SPECKIN**

34 Jahre, Lehrerin  
verheiratet, 2 Kinder

*Durch verschiedene ehrenamtliche Aktivitäten in meiner Freizeit war und bin ich sehr an Bildung, Sport und Kultur interessiert – danke dafür, dass Sie es mir ermöglichen, aktiv mitzuwirken. Bedingt durch meine Arbeit als Lehrerin sehe ich täglich unsere Zukunft, die Kinder, und hinterfrage oft die Entscheidungen und Entwicklungen aus zwei Blickwinkel. Einerseits als Pädagogin, andererseits als Mutter. Daher freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit den Stadtvertreter\*innen im Sinne unserer Stadt. Transparenz und Kommunikation sind mir sehr wichtig, deswegen stehe ich Ihnen für persönliche Gespräche gerne zur Verfügung.*